

## Gemeinde aktuell

RUNDBRIEF DER PFARRE KLAUS VON FLÜE  
IN DER MACHSTRASSE

homepage: [www.pfarre-machstrasse.at](http://www.pfarre-machstrasse.at)

email: [kanzlei@pfarre-machstrasse.at](mailto:kanzlei@pfarre-machstrasse.at)

DVR 0298741231

Nr 2/05

### FRONLEICHNAM

**DONNERSTAG, 26. MAI 2005**

Wir treffen einander um 9:30 Uhr in der Kirche und gehen  
gemeinsam in Gruppen zur  
ARENAWIESE IM PRATER,  
wo wir um  
10:00 UHR eine FELDMESSE  
feiern.

Anschließend ist ein Beisammensein mit Imbiss.  
Wir laden Sie herzlich zur Mitfeier ein.  
Bei Regenwetter bleiben wir in der Kirche.

### FLOHMARKT

**Buchwoche:** 31.8 - 3.9., jeweils von 10 - 12 und 14 - 16

**Buntes Allerlei:** Freitag, 30.9. und Samstag, 1.10.

### WALLFAHRT NACH MARIAZELL:

Vom 21. - 24. September planen wir eine **F u ß w a l l f a h r t**.  
In der Walster feiern wir am Samstag, 24. September einen  
Gottesdienst in der Bruder-Klaus-Kapelle.

Bei genügender Teilnehmeranzahl wird an diesem Tag auch eine  
**A u t o b u s w a l l f a h r t** nach Mariazell angeboten:  
Näheres wird noch bekanntgegeben.

### „Gottes Liebe ist wie die Sonne!“



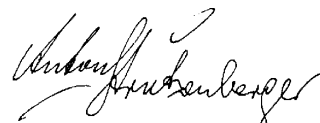
Foto: Pfarre Machstraße

70 Kinder haben sich ein halbes Jahr lang auf die Erstkommunion  
gewissenhaft und mit Freude vorbereitet.  
Die Erstkommunionfeiern, am 24. April und am 1. Mai, waren für alle  
ein gelungenes Fest und wir spürten: „Gott ist in unserer Mitte“.

Das Sterben von Johannes Paul II. schien in den Massenmedien wohl mehr Beachtung gefunden zu haben als die österlichen Feiern der Christen. Und die Schlagzeilen rund um die Wahl des neuen Papstes waren wie die von Sportwetten. In der Pfarrgemeinde haben wir inzwischen Erstkommunion gefeiert und uns auf Pfingsttreffen vorbereitet. Das Pfingstfest am Ende der Osterzeit macht aber deutlich, dass der Heilige Geist nicht über Petrus allein oder nur ein Kardinalskollegium ausgegossen wurde, sondern dass allen Jüngerinnen und Jüngern, die sich im Namen Jesu versammeln, Christi Beistand und Gottes Gegenwart zugesagt ist. Wir sagen nicht „Wir sind Papst“, weil einer aus unserem Sprachraum zum „Oberhaupt“ gewählt wurde, sondern „Wir sind Kirche“, weil alle Getauften und Gefirmten zur Gemeinschaft Christi gehören. Er ist das „Haupt“, wir alle sind Glieder seines Leibes. Einer ist uns Vater, wir alle sind Geschwister, und als solche wünschen wir unserem Bruder Benedikt XVI. Gottes Segen für seine neue Aufgabe im Petrusdienst, damit die Kirche in der Welt von heute und morgen Zeugnis geben kann für Gottes Liebe zu uns Menschen.

Dafür betet mit allen Christinnen und Christen

Ihr Pfarrmoderator



### Neues Angebot für Kinder ab 10 Jahren

Zusätzlich zu unserer Spiel-Spaß-Gruppe (für Volksschulkinder, jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr) gibt es jetzt auch eine neue Gruppe für ältere Kinder.

Du kommst im Herbst in die 1. oder 2. Klasse einer AHS, Haupt- oder Mittelschule? Dann bist du gerade richtig hier bei uns!

*Wofür?*

**Komm am 21. Mai um 15:00 Uhr in den Sprengelsaal der Pfarre (Handelskai 300) zu einem Spiele-Nachmittag.** Dort werden wir dich über unsere neue Kindergruppe informieren, die ab Juni startet. Deine Freunde sind selbstverständlich auch herzlich willkommen!

*Bei Fragen ruf einfach die GruppenleiterInnen Vroni (069912076855) oder Clemens (069911332437) oder in der Pfarre (728 06 80) an.*



### Sinn-volles Feiern: Ki-Wo (Kinderwortgottesdienst)

„Ist morgen wieder Kindermesse?“ fragt mich gelegentlich unsere 4-Jährige mitten unter der Woche. „Nein, Lea, erst am Sonntag. Noch ein paar Mal schlafen.“ Schön, wenn sich so kleine Kinder auf die Messe freuen, oder?



Das ist ja nichts Selbstverständliches,

nicht einmal bei uns Erwachsenen! Ich habe mich als Kind jedenfalls kaum jemals auf eine Messe gefreut, und danach gefragt habe ich nicht ein einziges Mal. Aber dass sich Lea auf den Kinderwortgottesdienst freut, liegt sicherlich am vielfältigen Angebot: Texte, die Kinder verstehen und schnell lernen; Melodien, die leicht ins Ohr gehen; Instrumente - sei es jetzt eine Gitarre oder eine Blockflöte, mit der uns die 9-jährige Kathrin unlängst begleitet hat; tanzen, malen oder eine Bibel-Geschichte nachspielen.

Die gemütliche Gemeinschaft um Kerze und Bibel gibt den Kindern Geborgenheit. Hier darf man auch mal laut sein, mal ohne Aufzeigen rausrufen, mal gerne lachen. Ich bin aber auch für mich selbst ganz froh, an den Kinderwortgottesdiensten mit Lea teilnehmen zu dürfen. Kinderwortgottesdienste sind nämlich in der ursprünglichsten Bedeutung des Wortes „sinn-voll“.

Nach den getrennten Wortgottesdiensten (Erwachsene in der Kirche, Kinder im Meditationsraum und Clubraum) freuen wir uns auf die Eucharistie, die wir im Anschluss mit den Erwachsenen gemeinsam in der Kirche feiern.

*Clemens Paulovic*